

4b

Seite 1 von 4

Thema: **AW: (Kein Thema)**
Datum: 13.10.2006 14:05:03 Mitteleuropäische Zeit
Von: rklinge@freenet.de
An: RolandExner@aol.com

Sehr geehrter Herr Exner,

bitte ersparen Sie mir von jetzt an ein für alle mal Ihre nächtlichen Ergüsse mit denen Sie mich seit Jahren quälen. Scheinbar leiden Sie an einer „Geisteskrankheit“ und sollten sich hier um ärztlichen Beistand bemühen. Ihr Anliegen mir hier moralisch nun zum 1000ten mal eine „Schuld- und Sühnelektion“ erteilen zu wollen grenzt an Wahnsinn oder sonstiger Geistiger Unzurechnungsfähigkeit.

Ihr Schaden ist in jeglicher Hinsicht behoben. Meine Versicherung hat auch einen Anteil von ca. 3000 Euro für Ihre persönlichen Sachwerte im Keller und dergleichen bezahlt. Ihren Psychoterror können Sie sich zukünftig sparen, denn sollte Sie hier weitermachen werde ich Sie wegen übler Nachrede Anzeigen. Ich bin es endgültig Leid Ihre wahnwitzigen Hirngespinnste übermittelt zu bekommen. Sie sind ja eine Gefahr für die Menschheit. Jeder Handwerker der mit Ihnen Kontakt gehabt hat wird mir bestätigen: „Undank ist der Welt Lohn, wenn man für Herrn Exner gearbeitet hat. Denn der weis nicht was er will, wohl aber was er nicht will! Denn, wenn er bekommen hat was er einst wollte, wird er einem ausführlich bis ins letzte Detail Erklären, dass er das so überhaupt nicht wollte!

Sparen Sie sich Ihre Antwort auf diese Mail! Sie hilft niemandem und Ihnen schon gar nicht. Sie sollten Ihren Gesundheitszustand überprüfen lassen und all Ihre Energie in die eigene Gesundheit investieren bevor Sie weiterhin andere für die Irrenanstalt „reif machen“. Mein Architektenhonorar ist allein schon als „Schmerzengeld“ gerechtfertigt. Und da bilden Sie sich in Ihrer grenzenlosen Phantasiewelt ein, dass ich Ihnen noch etwas Schulde? Wer Schuldet hier wem noch etwas?

Nachrichten wie die Untere werde ich unverzüglich meiner Anwältin übermitteln und diese reicht Sie wohl am besten weiter an einen Psychiater.

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Klinge